

Petit Fours

Fingerfood für die Seele

Nr. 1.1

Unsere drei Bilder wollen heute eine Gestalt vorstellen, die jeder von uns in sich trägt. Es ist dies der "Krieger" (astrologisch: Der Widder) oder archetypisch "Der Zerstörer", der sich hier in seiner reinen Form zeigt. Er ist jene Gestaltung, die in einer ziemlichen Tiefe angesiedelt ist und die auch aus der Tiefe heraus ihre Angriffe unternimmt. (Das Wort "Tiefe" bezieht sich darauf, dass der Mensch mit diesem Archetypus nichts zu tun haben will. Freilich, er, der Mensch, hat ihn selbst in diese Tiefe hinab verbannt.) Seine Maxime: "Erst ein toter Indianer ist ein guter Indianer!" Oder: "Erst wer vor mir auf die Knie fällt und um Gnade fleht, könnte überleben." Nein, er hat keine Freunde. Er braucht auch keine! Wenn er losgelassen wird, dann ist er wirklich Rücksichtslos (d. h. er schaut nicht mehr nach hinten! Wer da alles schon ziemlich verletzt herum liegt) und er macht keine Gefangenen. Wenn er sehr stark gereizt wird, vergißt er manchmal was er tut oder stammelt: Das hab' ich nicht gewollt! Wer die Bilder betrachtet, stellt fest, seine Farbe ist das Rote.

Damit du etwas davon hast:

Wann siehst du rot?

Wann hast du in der Vergangenheit schon einmal mit dieser Person "auf dem Spot" agiert, vielleicht so, dass jemand (körperlich oder seelisch) zu Schaden gekommen ist?

Und was kannst du heute dafür tun?

Liebe Freunde von symbolon, ab heute werden wir zwei Jahre lang jeden Dienstag eine neue Seite mit neuen Bildern ins Netz stellen, "Petit Fours" soll heißen: Hier gibt es Appetithäppchen, jeweils drei Bilder und einen Text. "Fingerfood" bedeutet: Man kann es zu sich nehmen. Es ist nicht mehr als eine Vorspeise – ein astrologischer Appetizer! Wohl bekomm's



Archetypus: Der Zerstörer



„Schwüles Gedünst schwebt in der Luft;
Lästig ist mir der trübe Druck!
Das bleiche Gewölk
Samm! ich zu blitzendem Wetter,
Das fegt den Himmel mir hell!“
(Rheingold)



symbolon-Karte: Der Krieger

(MARS im WIDDER oder ♈ im ♈)

© symbolon